

S

19

ETH ZÜRICH, PROFESSUR FÜR ARCHITEKTUR
UND KONSTRUKTION, PROF. MARKUS PETER
ASSISTENTEN: CHRISTOF ANSORGE, FELIX
KRÜTTLI, ROMAN PFISTER, ASSISTENZ HIR CO 2

ALTE STRUKTUREN NEUE RÄUME

RE-USE 4

Die Untersuchung bestehender Gebäudestrukturen aus dem 20. Jahrhundert und deren Weiterverwendung als Wohn- und Lebensraum stehen im Zentrum des nächsten Entwurfsemesters. Oft sind dies Industrie- oder Gewerbeareale, die als zusammenhängende Flächen attraktiv für grossflächige Entwicklungen sind. Gemäss einer Studie von Wüest Partner könnten auf den 2014 erfassten Entwicklungsarealen in der Schweiz theoretisch 288'000 Menschen wohnen und 257'000 Beschäftigte arbeiten. Mit der Revision des Raumplanungsgesetzes und der Begrenzung der Ausdehnung von Siedlungsflächen steigt der Druck auf die bereits eingezonten und gut erschlossenen Flächen. Nebst dem Verdichtungspotenzial gegen innen entstehen auch vielfältige Chancen für eigenständige Wohnformen und identitätsstiftende Orte, die aus den Ressourcen bestehender Strukturen schöpfen können.

Als Fallbeispiele für die Untersuchung wurden drei Areale in drei verschiedenen Urbanisierungsgebieten der Schweiz ausgewählt. In der Metropolitanregion

Zürich handelt es sich um ein Gewerbehaus beim Bahnhof Niederhasli, im erweiterten Städtchen Olten um die Cellulosefabrik Attisholz und in den alpinen Brachen um die ehemalige Tuchfabrik Trun. Nebst der Untersuchung der Substanz auf ihr städtebauliches, strukturelles und räumliches Potenzial sollen auch der denkmalpflegerische Wert, die Qualität der identitätsstiftenden Merkmale und deren Widerspruch zum neu entstehenden Ausdruck thematisiert werden. Die Wiederverwendung von bestehenden Strukturen, deren Verdichtung und Umformung zu Wohnraum sowie die Ermöglichung von Urbanität erfordern eine entwerferische Auseinandersetzung mit dieser Fragestellung. Eine Vorübung zum privaten Aussenraum wird im Laufe des Semesters in die Aufgabenstellung aufgenommen und konstruktiv vertieft.

Das Semester wird von Prof. Markus Peter geleitet. Die Einführung findet am 17. September 2019 um 09.00 Uhr im Pavillon HIR C1 statt. Die zusätzlichen Kosten für das Semester belaufen sich auf ca. CHF 85.-.

ENTWURF